Besondere Bestimmungen/Special regulations



Präambel:

Start und Ziel der Geländefahrt, inkl. Fahrerlagerfläche, Parc fermé, Technische Abnahme, Fahrtleitungsbüro, Zeitnahme/Auswertung sowie die Büros für Sportkommissare und Presse befinden sich auf dem Gelände der "Clausewitz-Kaserne" in Burg, wofür der ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V. eine Mitbenutzungserlaubnis erhalten hat.

Für die Nutzung von Bundeswehrgeländen gelten besondere Vorschriften und Bestimmungen, die entweder in der gültigen Kasernenordnung, der vorliegenden Fahrerlager-Ordnung (siehe Anlage) oder in diesen Bestimmungen verankert sind.

Für die Veranstaltung 24. Int. ADAC-Geländefahrt Burg 2017 dürfen ausschließlich folgende Flächen und Gebäudeteile (inkl. Zuwegungen) mitgenutzt werden:

Freiflächen 208.4, 208.5, 208.6, 208.7, 208.11 als Stellflächen (= Fahrerlager)

Mehrzweckhalle 0.18 (= Zeitnahme/Auswertung, Dokumentenabnahme)

Schulungsräume 0.18 (= Fahrtleitungsbüro, Büro für Sportkommissare, Presse)

Schutzdach 207.5 (= parc fermé, Technische Abnahme)

Sanitäre Anlagen der Sporthalle (Gebäude 151)

Diese Flächen und Gebäudeteile sind vom Veranstalter entsprechend beschildert.

Preamble:

The start- and finish-area as well as the paddock of the event, the Parc fermé, the technical scruiteneering, the race office, the timekeeping, the office of the stewards and the press-office are located on the area of the "Clausewitz Kaserne" in Burg. The ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V. has received a use permit.

The usage of army stations indicates special instructions and regulations which are fixed in the regulations of the army station, the paddock rules or in these special regulations.

For the 24. Int. ADAC Geländefahrt Burg 2017, the following areas and parts of the buildings (incl. access roads) may be used:

Open area 208.4, 208.5, 208.6, 208.7, 208.11 (= Paddock)

Multi-purpose hall 0.18 (=, Timekeeping, administrative check)

Schulungsräume 0.18 (=Race office, Office of the stewards Media office)

Schutzdach 207.5 (= parc fermé, technical sriuteneering)

Toilets and Showers in the sports hall (Building 151)

These areas and parts of the buildings are signposted by the organizer.

1. Kasernenordnung/Bundeswehrgelände

Die gültige Kasernenordnung des BMVg für die "Clausewitz-Kaserne" Burg ist Bestandteil dieser besonderen Bestimmungen und für alle Teilnehmer bindend.

Den Anweisungen des militärischen Personals ist uneingeschränkt Folge zu leisten.

Das Betreten von Flächen und Gebäudeteilen, für die keine Mitnutzungsvereinbarung besteht (siehe Präambel) ist verboten. Die Nutzung von Rasenflächen ist ausdrücklich untersagt.

Der Dienstbetrieb sowie die technische und militärische Sicherheit darf durch die Mitnutzung nicht beeinträchtigt werden. Besonderen Weisungen der für das Gelände bzw. die Gebäudeteile zuständigen Stellen ist Folge zu leisten. Das Berühren oder Aneignen von Bundeswehreigentum ist verboten.

Die Ein- und Auslasszeiten für das Gelände sind wie folgt festgelegt:

Mittwoch, 02.08.2017: 18:00 bis 20:00 Uhr Donnerstag, 03.08.2017: 8:00 bis 22:00 Uhr Freitag, 04.08.2017: 8:00 bis 22:00 Uhr Samstag, 05.08.2017: 6:00 bis 22:00 Uhr Sonntag, 06.08.2017: 6:00 bis 20:00 Uhr













Niedersachsen

Besondere Bestimmungen/Special regulations

Außerhalb dieser Zeiten bleibt die Zufahrt für Zivilpersonen geschlossen.

Innerhalb der genannten Zeiten ist die Einfahrt auf das Gelände ausschließlich mit den dafür vorgesehenen Berechtigungen (siehe Punkt 2. Kennzeichnungen) möglich. Wettbewerbsmotorräder, -Quads und – Gespanne werden nicht gekennzeichnet.

Jeweils von 22:00 bis 6:00 Uhr herrscht absolute Motorenruhe auf dem Gelände.

Rules of the army station

The valid rules of the army station "Clausewitz-Kaserne" are a part of these special regulations and obligatory for all participants and their team members. The instructions of the army guards must be followed unreservedly.

Entering military areas and buildings which are not included in the use permit (see preamble) is prohibited. The use of the green areas is strictly forbidden.

The operation of the army station as well as the technical and military security must not be impaired. Special instructions from the authorities who are responsible for the areas or the buildings must be followed. It is forbidden to touch or acquire federal defense property.

The entry and exit times for the army station are as follows:

Wednesday,02.08.2017: 6:00 p.m. to 8:00 p.m.Thursday,03.08.2017: 8:00 a.m. to 10:00 p.m.Friday,04.08.2017: 8:00 a.m. to 10:00 p.m.Saturday,05.08.2017: 6:00 a.m. to 10:00 p.m.Sunday,06.08.2017: 6:00 a.m. to 8:00 p.m.

Within these times the entrance to the army station is only possible with the equal access authorization (see point 2). Motorcycles, quads and sidecars which are registered for the competitions don't need to be marked.

At any other time the access road is closed for civilians.

From 10.00 p.m. to 6.00 a.m. it's not allowed to start any engine.

2. Kennzeichnungen

Jede Person und jedes Fahrzeug muss vor dem Zutritt zum Gelände registriert sein.

- Personenkennzeichnungen
 Jede Person, die das Bundeswehrgelän
 - Jede Person, die das Bundeswehrgelände betritt, erhält vorher eine Personenkennzeichnung in Form eines nummerierten Kontrollbandes (Material: Tyvek), welches über das gesamte Veranstaltungswochenende sichtbar zu tragen ist.
- b. Fahrzeugkennzeichnung
 - Für jedes Auto, Servicefahrzeug, Wohnmobil oder jede Zugmaschine, welche(s) das Kasernengelände befährt, muss eine Fahrzeugkennzeichnung mit Angabe des amtlichen Fahrzeugkennzeichens und einer Mobiltelefonnummer (des Fahrers) vorhanden sein. Diese Kennzeichnung ist jederzeit sichtbar (im Fahrzeug) aufzubewahren.

Jeglicher Missbrauch von Kennzeichnungen (Weitergabe, Umkleben, etc.) wird mit Zutrittsverbot zum Gelände geahndet und kann zusätzlich zur weiteren Bestrafung durch den DMSB führen.

Alle Kennzeichnungen werden am Welcome Center (ADAC Mobil) ausgegeben. Dieses befindet sich von Dienstag, 01.08.2017 bis Freitag, 04.08.2017 auf dem Gelände der FTZ Burg (Eschenweg 6, 39288 Burg) und am 05.08.2017 und 06.08.2017 auf der linken Seite vor der Einfahrt zum Kasernengelände (am Ende der Thomas-Müntzer-Straße). Nach Vorlage der Personen- und Fahrzeuganmeldung (Vordruck, siehe Anlage), erhält jeder Teilnehmer für die gemeldeten Personen und Fahrzeuge eine Kennzeichnung. Um die organisatorischen Abläufe am Veranstaltungstag zu erleichtern, bitten wir um Rücksendung der aus-











ADACTEAM Niedersachsen Sachsen-Anhalt

Besondere Bestimmungen/Special regulations

gefüllten Listen bis spätestens Montag, den 08.08.2016, per Fax: 05102 90-1169 oder E-Mail: sport@nsa.adac.de

Öffnungszeiten Welcome-Center:

Dienstag 01.08.2017: 14:00 bis 20:00 Uhr Mittwoch, 02.08.2017: 09:00 bis 20:00 Uhr Donnerstag, 03.08.2017: 07:00 bis 20:00 Uhr Freitag, 04.08.2017: 07:00 bis 19:00 Uhr Samstag, 05.08.2017: 07:00 bis 19:00 Uhr Sonntag, 06.08.2017: 06:00 bis 15:00 Uhr

Erreichbarkeit Welcome-Center per Mobiltelefon: 0175/1127831

Identification

Each person and vehicle must be registered bevor entering the army station.

a. Personal identification

Each person, who wants to enter the army station, receives a serial numbered bracelet which must be visible throughout the whole event.

b. Vehicle identification

Each car, service vehicle, motorhome or towing vehicle that travels to the army station needs an vehicle identification, indicating the official vehicle identification number and a mobile phone number (the driver). This identification is to be kept visible (in the vehicle) at all times.

Any violation of the identifications (transfer etc.) will be punished with the prohibition of access to the army station and may result in additional punishment by the DMSB.

Each identification will be issued at the Welcome Center (ADAC Mobil). From Tuesday, 02.08.2017 to Friday, 04.08.2017 it is located at the area auf the FTZ Burg (Eschenweg 6, 39288 Burg) and from the 05.08.2017 to 06.08.2017 in front of the gate of the army station (Thomas-Müntzer-Straße). After submitting the registration form for persons and vehicles, each participant receives the identifications for each listed person. In order to relieve the organizational procedure, please return the completed lists by Monday, 26.07.2017 (Fax: +49 5102 90 11 69 or email: sport@nsa.adac.de.

Opening hours Welcome Center:

 Tuesday,
 01.08.2017: 2.00 p.m. to 8.00 p.m.

 Wednesday,
 02.08.2017: 9.00 a.m. to 8.00 p.m.

 Thursday,
 03.08.2017: 7.00 a.m. to 8.00 p.m.

 Friday,
 04.08.2017: 7.00 a.m. to 7.00 p.m.

 Saturday,
 05.08.2017: 7.00 a.m. to 7.00 p.m.

 Sunday,
 06.08.2017: 6.00 a.m. to 3.00 p.m.

Availability of the Welcome Center: +49 175 1127831

3. Fahrerlager und Sauberkeit

Die anliegende Fahrerlagerordnung ist Bestandteil dieser besonderen Bestimmungen.

Die genutzten Stellflächen sind in dem Zustand zu verlassen, in dem sie vorgefunden wurden. Zusatzbauten dürfen nicht geschaffen werden, ebenso dürfen keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden.

Es ist absolut verboten Löcher in den Asphalt oder andere geschlossene Decken zu bohren. Bei Zuwiderhandlung muss der Teilnehmer die gesamten Kosten für die Beseitigung des entstandenen Schadens (einschließlich Folgewirkungen) tragen. Hier ist der Teilnehmer auch für seine Team-Mitglieder und Gäste verantwortlich.

Rettungswege müssen freigehalten werden. Auf diesen gilt absolutes Halteverbot.











ADAC EA Niedersa Sachsen

Besondere Bestimmungen/Special regulations

Paddock and cleanness

The paddock rules are a part of these special regulations.

The used spaces in the paddock must be left in the state in which they were found. Additional buildings may not be created also structural alteration shall not be made.

It is strictly forbidden to drill holes into the asphalt or a closed concrete floor. In the case of an infringement, the participant must bear the entire costs for the elimination of the damage incurred (including consequential effects). The participant is responsible for his team members and guests.

Emergency routes must be kept entirely free. It is prohibited to park or hold on these routes.

Umweltschutz:

Die FIM, der DMSB e. V. und seine Trägervereine haben klare Rahmenbedingungen für umweltfreundliche Organisation von Motorsport gesetzt (siehe FIM-/DMSB-Umweltrichtlinien). Daher erwarten auch wir, dass alle Beteiligten (Teilnehmer, Teams, Industrie) den Umweltschutz zwingend beachten. Dies gilt insbesondere für die Vorschriften zur Abfallentsorgung, zum Boden- und Gewässerschutz sowie zum Immissionsschutz. Kraftstoffe, Öle und sonstige umweltgefährdende Stoffe sind mit größtmöglicher Sorgfalt zu handhaben. Abfälle, Sonderabfälle, Öle und ölverschmutzte Feststoffe sowie Altreifen sind von den Teilnehmern wieder mitzunehmen und dürfen nicht auf dem Veranstaltungsgelände zurückgelassen werden. Für Kfz-Wartungsoder Reparaturarbeiten ist durch Auslegung von undurchlässigen Unterlagen (mind. 160 cm x 100 cm, entsprechend FIM-Vorschriften, Environmental Code, Nr. 6.1) der Fahrerlagerbereich gegen Verunreinigungen zu sichern.

Jegliches Ablassen von Wasch-, Toiletten- und Spülwasser ist untersagt. Das Einleiten von Küchenabfällen oder Fäkalien in das Regenwassersystem ist strengstens untersagt. Bei Zuwiderhandlungen wird eine Geldbuße erhoben und der Veranstalter behält sich eine Anzeige beim Umweltamt der Stadt Burg vor.

Jeder Teilnehmer verpflichtet sich mit Abgabe der Nennung, Ordnung und Sauberkeit im Fahrerlager und an den Sonderprüfungen sowie im gesamten Streckenverlauf aufrecht zu erhalten und die Umweltschutzbedingungen einzuhalten. Verstöße haben nicht nur finanzielle Folgen, sondern können auch sportrechtliche Bestrafungen nach sich ziehen. Jeder Teilnehmer ist für sich und das Verhalten seiner Teammitglieder verantwortlich.

Environment protection:

The FIM, the DMSB e. V. and its members have set clear regulations for the environment-friendly organization of motorsport events (see FIM and DMSB environmental standards). Therefore we expect all participants (also team members and industry) to respect the environmental protection. This applies in particular on waste disposal, soil and water protection as well as immission control. Fuels, Oils and other hazardous material must be handled with care. Waste, special waste, oils and oil contaminated material as well as used tires must be taken back by the participants and must not be left on the event area. The motorcycle, quad or sidecar must stand on an environmental mat while working on it. The mat must be at least 160 cm x 100 cm in size and meet the requirements of the FIM environmental code.

Any emptying of wash water, toilet water or rising water is prohibited. Emptying kitchen waste or excrements into the rainwater system is also strictly prohibited. In the case of infringements, a fine is raised and the organizer reserves the right to make an announcement to the Environmental Office of the Stadt Burg.

Each participant is obliged to maintain the tidiness and the cleanness in the paddock and at the special tests as well as on the whole driven distance. Beside financial consequences the violation of these regulations could have sports legal consequences. Each participant is responsible for his team members.

4. Strom

Im Fahrerlager kann kein zentraler Stromanschluss zur Verfügung gestellt werden. Wir bitten um Berücksichtigung.

Power

No central power supply can be provided in the paddock. Please take this into account.













Besondere Bestimmungen/Special regulations

5. Informationspflicht

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, sein Team, seine Gäste und die teameigenen Sponsoren über die Inhalte dieser besonderen Bestimmungen zu informieren.

Obligation to inform

Each registered participant is obligated to inform his team, guests and the sponsors about the contents of this paddock rules.

Laatzen, 15.06.2017

Ralph Bohnhorst Vorstandsmitglied für Sport Wilfried Meine Organisationsleiter Franziska Landgraf Fahrtsekretärin









